

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 101 (1994)

Heft: 4

Rubrik: Messen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Messe Frankfurt

Techtextil/Compositex Asia

Die Asiatische Entwicklungsbank erwartet für den Kontinent in diesem und im nächsten Jahr ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von jeweils sieben Prozent. Für China werden 1994 zehn Prozent veranschlagt. Aufgrund dieses Wirtschaftsbooms sind die dynamischen asiatischen Firmen im allgemeinen finanzstark und können es sich leisten, mit den Besten zu kooperieren.

Vom 5. bis 7. Oktober 1994 werden deswegen in Osaka erneut zahlreiche europäische Hersteller von technischen Textilien und textilarmierten Werkstoffen die «Techtextil/Compositex Asia» als internationale Plattform für Marketing, Kommunikation und Information für den südostasiatischen Raum nutzen.

Besonders China wird als potentieller Handels- und Kooperationspartner für europäische und amerikanische Textilfirmen immer interessanter. Von 1970 bis 1992 erhöhte sich der Prokopfverbrauch an Textilien von 2 auf 5,6 kg, und Schätzungen zufolge wird er bis



zur Jahrtausendwende 7,5 kg erreicht haben. Langfristig ist China bestrebt, Selbstversorger bei Fasern zu werden. Im Bemühen um Verbesserung von Qualität und Technologie werden verstärkt ausländische Investitionen ange-regt. Zurzeit gibt es etwa 5000 Joint Ventures.

Ein Fünfjahresplan sieht die Voran-

treibung der Entwicklung technischer Textilien chinesischer Provenienz vor. Eine Gesamtproduktion von 777 000 Tonnen jährlich wird angestrebt.

Das die Messe begleitende Symposium wird sich über die ersten beiden Messtage erstrecken. Experten aus Asien (10), Europa (4) und den USA (1) werden Vorträge zu branchenspezifischen Themen halten.

Interstoff Asia

Zur 8. Interstoff Asia, die vom 19. bis 21. Oktober 1994 im Hong Kong Convention and Exhibition Centre veranstaltet wird, ist bereits jetzt eine hoher Anmeldestand zu verzeichnen. Rund 300 Aussteller aus 25 Länder werden 9000 Quadratmeter Ausstellungsfläche belegen. Darunter befindet sich ein hoher Anteil an europäischen Firmen.

Von den Ausstellern wird ein Querschnitt an internationalen Stoffdesigns und topmodischer Bekleidungsstoff-Qualitäten präsentiert. Fasern und Gar-

ne, Stickereien und Spitzen, Accessoires sowie CAD/CAM/CIM und Design runden das Angebot ab.

Designer aus Hong Kong machen mit «Hong Kong Silhouette» die Textil-Drehscheibe zu einem internationalen Modezentrum. Hier erfährt der Facheinkäufer praktische und kreative Hilfestellung.

International Spring Fair Singapore

Vom 17. bis 21. Mai 1995 findet in Singapur als achte Auslandsmesse die «1. International Spring Fair Singapore» statt. Diese Messe wird von der neuen Auslandstochter der Messe Frankfurt, der Messe Frankfurt Hong Kong Ltd., organisiert. Zielsetzung ist, dass auf 12 000 Quadratmeter etwa 300 Aussteller – darunter zwei Drittel asiatische Firmen – ihre Produkte präsentieren werden. Auf dem Textilgebiet stehen Heimtextilien und Teppiche im Mittelpunkt.



Techtextil-Symposium 1995 vom 19. bis 21. Juni 1995 in Frankfurt am Main

- «Call for Papers»
bis 1. Oktober 1995
- Neue Vortragsreihe:
Agrotexilien
- Eigenes Symposium:
Textiles Bauen

Wissenschaftler aus Forschung und Entwicklung, Ingenieure, Techniker, Marketingfachleute sowie alle Spezialisten für technische Textilien aus Industrie und Hochschule sind aufgerufen, sich als Referenten für das Techtextil-Symposium 1995 zu bewerben.

Das Techtextil-Symposium findet zum siebten Mal vom 19. bis 21. Juni 1995 auf dem Messegelände in Frankfurt am Main statt. Deadline für Vortragsanmeldungen ist der 1. Oktober 1994.

Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen können angefordert werden bei:

Sekretariat des Techtextil-Symposiums
Messe Frankfurt GmbH
Postfach 15 02 10
D-60062 Frankfurt am Main
Fax (069) 7575-6541.

CITME'94

Die Hochleistungskarde von Trützschler

Trützschler zeigt auf der CITME'94, die vom 6. bis 12. Oktober 1994 in Peking stattfindet, die Hochleistungskarde DK 760 in Kombination mit dem Flockenspeiser FBK 533 und dem Hochleistungskannenstock KH (Halle 2, Stand B1). Die Karde DK 760 zeichnet sich durch eine hohe Produktion, Displaysteuerung und die Mikrocomputersteuerung Cardkommander aus.

Während der letzten Jahre wurden in China über 1000 Hochleistungskarden der DK-Baureihe verkauft.



Hochleistungskarde DK 760

Foto: Trützschler

Veredlungsmaschinen von Babcock

In Halle 2, Stand D1 stellt Babcock Kontinue-Anlagen für das Vorbehandeln, Färben, Drucknachbehandeln, Ausrüsten und Hochveredeln von Maschenwaren und Geweben vor. Weitere Schwerpunkte sind Anlagen zum Trocknen, Latexieren, Rückenbeschichten und Kaschieren textiler Bodenbeläge sowie Einrichtungen zur Abluftreinigung und zur Energierückgewinnung aus Abwasser und Abluft.

Maschinen für Veredlung und Maschenwarenausrüstung von Krantz

Die H. Krantz GmbH aus Aachen informiert anlässlich dieser Messe über den neuentwickelten Krumpftrockner, der durch die Kombination von Trocknungszone und Tumbereinheit höchste Trockenleistung bei niedrigen Restkrumpfwerten erreicht.

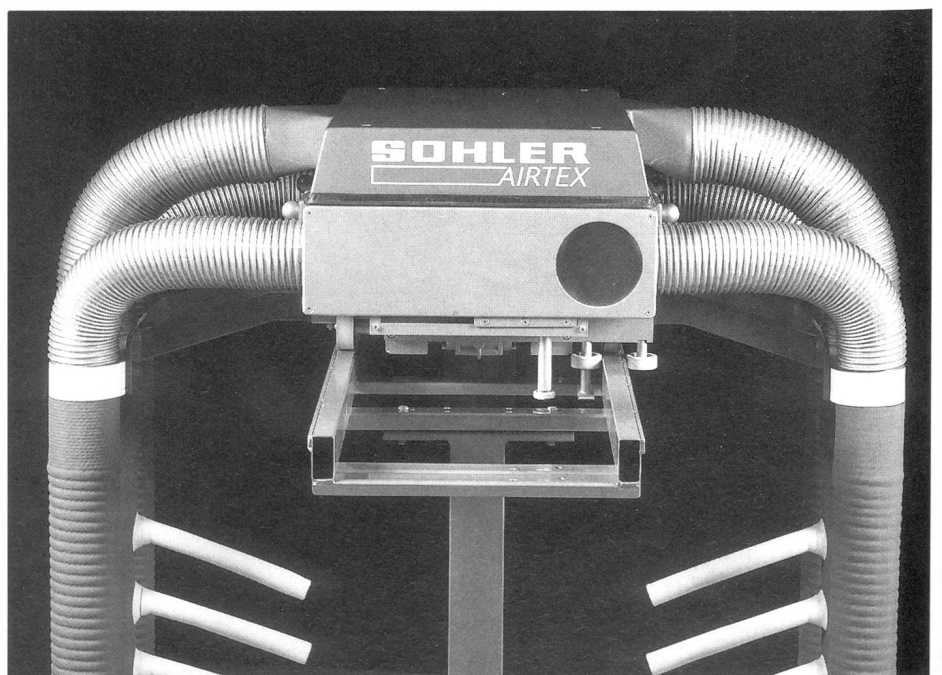
Weiterhin stehen die neuen Stückfärbemaschinen Aero-Dye, Aqua-Dye und Blow-Dye sowie der Mehretagenrahmen für die Woll- und Maschenwareneredlung im Mittelpunkt.

Euroclean von Sohler Airtex

In Halle 2, Stand C3 zeigte Sohler Airtex den neuen Wanderreiniger «Euroclean». Der Reiniger kann im Baukastenprinzip wahlweise mit Lüftermotoren von 1,9 bis 3,7 kW ausgerüstet werden. Am Maschineneende wird vollautomatisch in eine zentrale Abfallentsorgung entleert.

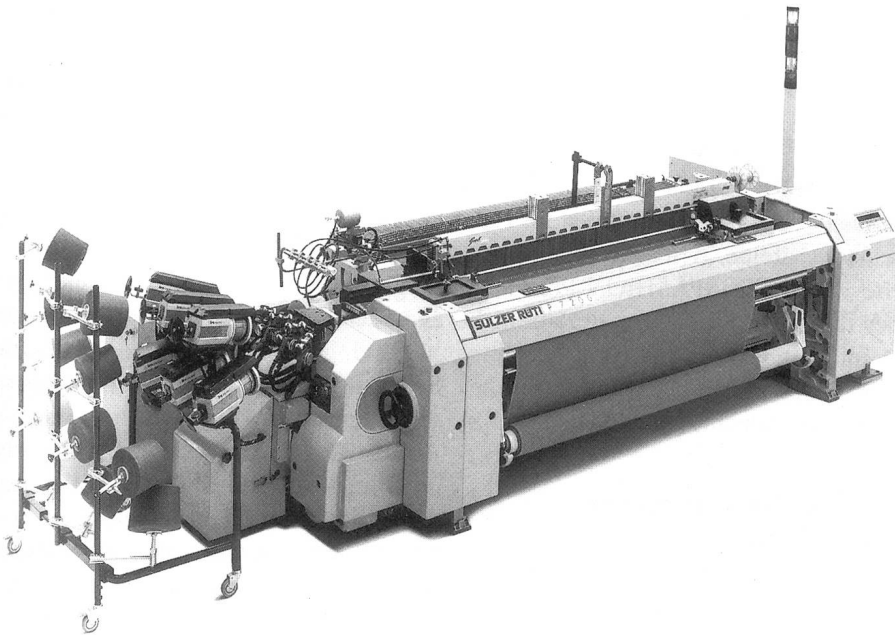
Die direkte Luftführung vermeidet

Reibungsverluste. Damit werden gute Saug- und Blawserte erreicht, die bisher nur von wesentlich kW-stärkeren Aggregaten erzielt wurden. Die Energiezufuhr erfolgt entweder über Stromschienen oder alternativ über eine Energiekette. Über eine ausklappbare Kassette kann mit einem einfachen Handgriff der Filter zur Inspektion herausgenommen werden.



Euroclean

Foto: Sohler Airtex



Sulzer Rüti Projektilewebmaschine P7200

Projektile- und Greiferwebmaschinen von Sulzer Rüti

Neben der bewährten Projektilewebmaschinen wird erstmals in der Volksrepublik China die neueste Generation der Projektilewebmaschine P7200 mit Kunststoffprojektil und die Greiferwebmaschine G6200 der Fachwelt vorgestellt.

Die P7200 ist mit moderner Mikroprozessorsteuerung und Drucktastenbedienung ausgestattet und ermöglicht in der Praxis Schusseintragsgeschwindigkeiten von 1400 m/min. In der Version mit kohlenstoffaserver-



ITMA 95

Mailand erwartet seine Gäste vom 17. bis 26. Oktober 1995. Auf dem Bild der überdachte Hauptplatz des Messegeländes.



stärktem Kunststoffprojektil ist die Maschine besonders für anspruchsvolle Baumwollgewebe geeignet. Die Steuerung für 6 Schussfarben eröffnet dem modischen Woll- und Baumwollbuntweber neue Möglichkeiten.

Im Bereich feiner Bunt- und Jacquardgewebe für den hochmodischen Sektor hat die Greiferwebmaschine G6200 in Europa und in den USA bereits ihre Leistungsfähigkeit bewiesen. Mit einer Farbsteuerung von bis zu 8 Farben, Exzentermaschine bis 10 Schäfte, positive Schaftmaschine bis 28 Schäfte und Jacquardmaschine sind fast unbegrenzte Mustermöglichkeiten gegeben. Die Maschine erreicht eine Praxisdrehzahl von 550 U/min. und eine Schussverarbeitungsgeschwindigkeit von 1260 m/min.

Fachmesse für Maschinen der Bekleidungsindustrie

8. SAMAB vom 22. bis 25. März 1995

Auf fünfzigtausend Quadratmeter Fläche in sieben Hallen der Fiera Milano findet im März 1995 die 8. Internationale Messe der Maschinen und Zubehör für die Bekleidungsindustrie statt.

Innerhalb der Ausstellung können die Fachbesucher einen echt bildenden Weg verfolgen und sich intelligente Maschinen und Zubehör anschauen,

dank derer die Bekleidungsindustrie in der Lage sein wird, der Herausforderung der Niedriglohnländer auf dem internationalen Markt entgegenzutreten.

Das Fachangebot ist in die Bereiche Organisation, Unternehmensführung, Logistik, CAD-Systeme, Zuschneidemaschinen und -geräte, Näherei, Bügelmaschinen und -aggregate sowie

moderne CAM-Systeme gegliedert. Das Fachangebot richtet sich nicht nur an die mittleren und grösseren Bekleidungshersteller, sondern auch und vor allem an die kleineren sowie an Lohnbetriebe. Die SAMAB findet im Zeichen der Erholungshoffnung statt, die man schon wahrnehmen kann.

(Presseinformation SAMAB)